



AMERIKA/CHILE - „Monat der Heimat“: Erzbischof Chomali feiert Gottesdienst im Gefängnis

Concepcion (Fidesdienst) - „Ich weiß, dass es nicht einfach ist, hier zu leben, wenn man weiß dass draußen das „Fest der Heimat“ gefeiert wird. Trotzdem kann euch auch unter diesen Bedingungen niemand die Liebe zum eigenen Heimatland verbieten“, so Erzbischof Fernando Chomali in seiner Predigt bei einem Gottesdienst in der Vollzugsanstalt El Manzano in Concepcion, anlässlich der Feier des „Monats der Heimat“.

Bischof Chomali erinnerte an die Pastoralarbeit der katholischen Kirche in den Gefängnissen des Landes, die P. German Hermosilla als Gefängniskaplan koordiniert, der in den Haftanstalten Inhaftierte und Gefängnisangestellte betreut. Kirchliche Pastoralarbeiter besuchen die Gefängnisse und die Familien der Inhaftierten regelmäßig. Im Rahmen spezifischer Programme werden die Häftlinge auch auf den Empfang der Sakramente vorbereitet.

In seiner Predigt betonte der Erzbischof abschließend: „Gott ist immer bei uns, denn auch wenn wir Fehler begehen, zeigt uns Jesus seine Barmherzigkeit. Dieser Gottesdienst soll für euch Raum des Lebens, des Glaubens und der Hoffnung sein, die wir uns gegenseitig schenken wollen“. (CE) (Fidesdienst, 18/09/2013)